

Mittwoch, 20. Februar
2013

Jungfrau Zeitung
NEWS AUS DEM MIKROKOSMOS JUNGFRAU



Grindelwald | 18. Februar 2013

Ein Mann mit vielen Stimmen

Michel Gammenthaler und Martin O. lieferten an der Comedy Night in Grindelwald eine mit Magie, Komik und Musik gespickte, abwechslungsreiche Show.



Die Mischung aus Komik, Imitation und Magie von Michel Gammenthaler faszinierte das Publikum.

Fotos: Anita Schurter

Einen Abend lang herzhaft lachen: Der Titel «Just smile» war für die vielen Besucher der Comedy Night im Theater- und Kongresssaal Programm. Die beiden Vollblut-Entertainer Michel Gammenthaler und Martin O. lieferten eine Show voller Magie, Komik und musikalischen Highlights – und liessen die Zuschauer staunen und vor Lachen beinahe in Tränen ausbrechen. Aber auch der Initiant der bereits zum siebten Mal stattfindenden Comedy Night Hanspeter Kaufmann bewies komisches Talent. Mit seiner Märchenlesung von Ueli, Florian und Renzo imitierte er Trudi Gerster, wobei er diverse Schweizer Persönlichkeiten auf die Schippe nahm.



Mit Tricks und Geräuschimitation sammelten Michel Gammenthaler (links) und Martin O. imaginäre Taler aus der Luft ein.

Mischung aus Komik, Imitation und Magie

«Ich bin's», sagte Michel Gammenthaler und erinnerte das Publikum daran, dass die multiplen Persönlichkeiten von Wahrsager, Zauberer und Komiker immer ein Abbild seiner selbst waren. Die Mischung aus Komik, Imitation und Magie fesselte, faszinierte und amüsierte die Comedy-Night-Besucher, welche dies mehrmals mit tosendem Applaus bezeugten. Sogar für ein Koordinationstraining war gesorgt: Im Sekundentakt abwechslungsweise den Daumen der rechten Hand hochzuhalten und den linken Zeigefinger auszustrecken, lautete eine Saalaufgabe. Mit Tricks aus der Zauberkiste von Multitalent Gammenthaler wurde die Wirklichkeit zünftig durcheinander gewirbelt. «Auch ein Zürcher kann sich im Aargau integrieren», sagte der Magier und bewies dies dem Grindelwalder Publikum anhand des altbekannten Schnur-Zaubertricks. Nein, im Zauberkoffer befand sich nicht Mike Shiva, sondern ein echter Wahrsager aus dem Osten, welchen Gammenthaler auf der Bühne mit viel Humor zum Leben erweckte.



Das Comedy-Night-Trio um Michel Gammenthaler, Initiant Hanspeter Kaufmann und Martin O. (vlnr) verabschiedet sich vom Publikum.

Beatboxing und Jodel

Die neue Dimension der Hörerlebnisse von Geräusch- und Klangwelten von Martin O. gefiel den Zuschauern besonders gut. Ob Rap, rhythmisches Beatboxing, Volksmusik oder Klassische Musik: Martin O. faszinierte mit seiner Stimme und aufgenommenen Geräuschen in Endlosschleifen sowie unterschiedlichsten Musik-Stilrichtungen. Der Künstler mit ostschweizer Wurzeln vermischte Vogelgezwitscher mit ohrenbetäubendem Motorenlärm – Beatboxing und klassische Klänge abwechselnd

mit Jodelgesang. Allein mit seinem Mundwerk und einem einfachen Aufnahme-Gerät sang er mit sich selbst und ergänzte das Ganze mit Hintergrundmelodien, die bis zu einem riesigen Orchestersound reichten. Jeder Ton und jedes Geräusch war einzigartig und verblüffte in Kombination mit aufgenommenen Melodien. Vom poetischen Anfang über Origami-Falten, Comedy, Magie und Taler-Schwingen bis hin zu klassischen Klängen und Liedern von Mani Matter, endete die Comedy Night mit einer Endlosschleife auf dem Aufnahmegerät und den Worten: «Tschüss miteneand».

Mehr zum Thema

Magische komödiantische Leckerbissen - Unterhaltung | 15. Februar 2013

Kein Misserfolg im Gletscherdorf - Interlaken | 04. Februar 2012

Hans-Otto von Allmen im Gletscherdorf - Grindelwald | 14. Februar 2011

ARTIKELINFO

Artikel Nr. 123354

18.02.2013, 11.40 Uhr

Autor/in: Anita Schurter

Seitenaufrufe: 175

© 2001 - 2013 by Jungfrau Zeitung